

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

16.08.2026

Bombenfund in Heidenau -Informationen zur Evakuierung **Medieninformation Polizeidirektion Nr. 398|26**

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Scharfe Bombe in der Elbe bei Heidenau gefunden

Informationen zur Evakuierung

Nach dem Fund einer Weltkriegsbombe in der Elbe sind zwischenzeitlich weitere Maßnahmen zur Evakuierung initiiert worden.

Entschärfung und Evakuierung

Der Evakuierungsradius beträgt etwa 1.000 Meter um die Fundstelle (siehe Karte der Medieninformation Nr. 397|26). Die Bürger werden gebeten, den Sperrbereich bis spätestens

Montag, den 17.08.2026, 09:00 Uhr

zu verlassen. Im Anschluss wird die Polizei das Gebiet kontrollieren und noch anwesende Personen aus dem Bereich bringen. Die genauen Straßen entnehmen Sie bitte den Medieninformationen der Städte Pirna und Heidenau.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Hinweise für betroffene Bürger aus Heidenau:

Für den Bereich Heidenau ist die Turnhalle des Pestalozzi-Gymnasiums (Hauptstraße 37, 01809 Heidenau) als Notunterkunft ab 9.00 Uhr eingerichtet. Die Stadt bittet darum, diese Unterkunft nur zu nutzen, wenn keine andere Unterbringungsmöglichkeit besteht. Wer die Notunterkunft aufsucht, sollte eigene Verpflegung mitbringen. Für eine ggf. erforderliche Anmeldung eines Transportbedarfs für mobilitätseingeschränkte Personen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

steht Ihnen ab 6 Uhr das Bürgertelefon der Stadtverwaltung Heidenau unter 03529 571-0 zur Verfügung.

Für weitere Fragen wird die Stadt Heidenau ab Montag, 17. August 2026, 6 Uhr ein Bürgertelefon unter der Rufnummer 03529 571- 0 einrichten.

Informationen zu den Auswirkungen auf den Bahn- und Busverkehr:

Die S-Bahn-Haltestellen Heidenau-Großsedlitz und Heidenau-Süd werden ab 9 Uhr nicht mehr bedient. In der Zeit der Entschärfung bis zur Entwarnung wird der gesamte öffentliche Nahverkehr eingestellt.

Die Buslinien sowie die Stadtbuslinien in Heidenau werden ebenfalls über den Zeitraum der Evakuierung sowie der Entschärfung nicht bedient.

Bitte informieren Sie sich auch hierzu auf den Webseiten der Dienstleister des ÖPNV.

Der Kita- und Schulbetrieb für Montag, den 17. August wird aufrechterhalten. Es muss gewährleistet sein, dass das Evakuierungsgebiet für den Weg zur Schule und auch den Weg nach Hause, besonders im Zeitraum der Entschärfung gemieden wird.

Hinweise für betroffene Bürger in Birkwitz-Pratzschwitz:

Für den Bereich Pirna ist die Feuerwache Pratzschwitz, Pratzschwitzer Straße 102, ab 9 Uhr, als Notunterkunft eingerichtet. Die Stadt bittet darum, diese Unterkunft nur zu nutzen, wenn keine andere Unterbringungsmöglichkeit besteht. Wer die Notunterkunft aufsucht, sollte eigene Verpflegung mitbringen.

Für Anliegen im Zusammenhang mit der Evakuierung stehen den Bürgerinnen und Bürgern ab Montag, 17. August 2026, 7.30 Uhr Ansprechpartner der Stadtverwaltung Pirna unter 03501 556-346 zur Verfügung.

Die Städte Pirna und Heidenau informieren fortlaufend über die aktuellen Entwicklungen, Evakuierungsmaßnahmen und Sperrungen über ihre jeweiligen Internetseiten und Social-Media-Kanäle. Wichtige Warnungen werden zudem über die entsprechenden Warn-Apps verbreitet.